

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51358
		DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	33 76
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3425,1294
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Bei der Kartierung von 1981 als Teilfläche 15.01 geführt.
 Es handelt sich um eine Obstbrache, auf der vorwiegend Apfel- und einzelne Pflaumenbäume stehen. Die Ausprägung des Biotops hat sich im Vergleich zur Kartierung von 1988 nicht wesentlich verändert. Der Unterwuchs ist sehr dicht und besteht v.a. aus Knäuelgras, Brennessel, Stumpfbblätterigem Ampfer u.a. Die Artenvielfalt der Krautschicht hat seit 1988 zugenommen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	LOW	Obstwiese (2000)		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Warwischer Hinterdeich und Süderquerweg		
Nachbarnutzung/en	Acker, Obstbau, Grünland		
Rechtswert (X)	574593	Hochwert (Y)	5921662
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

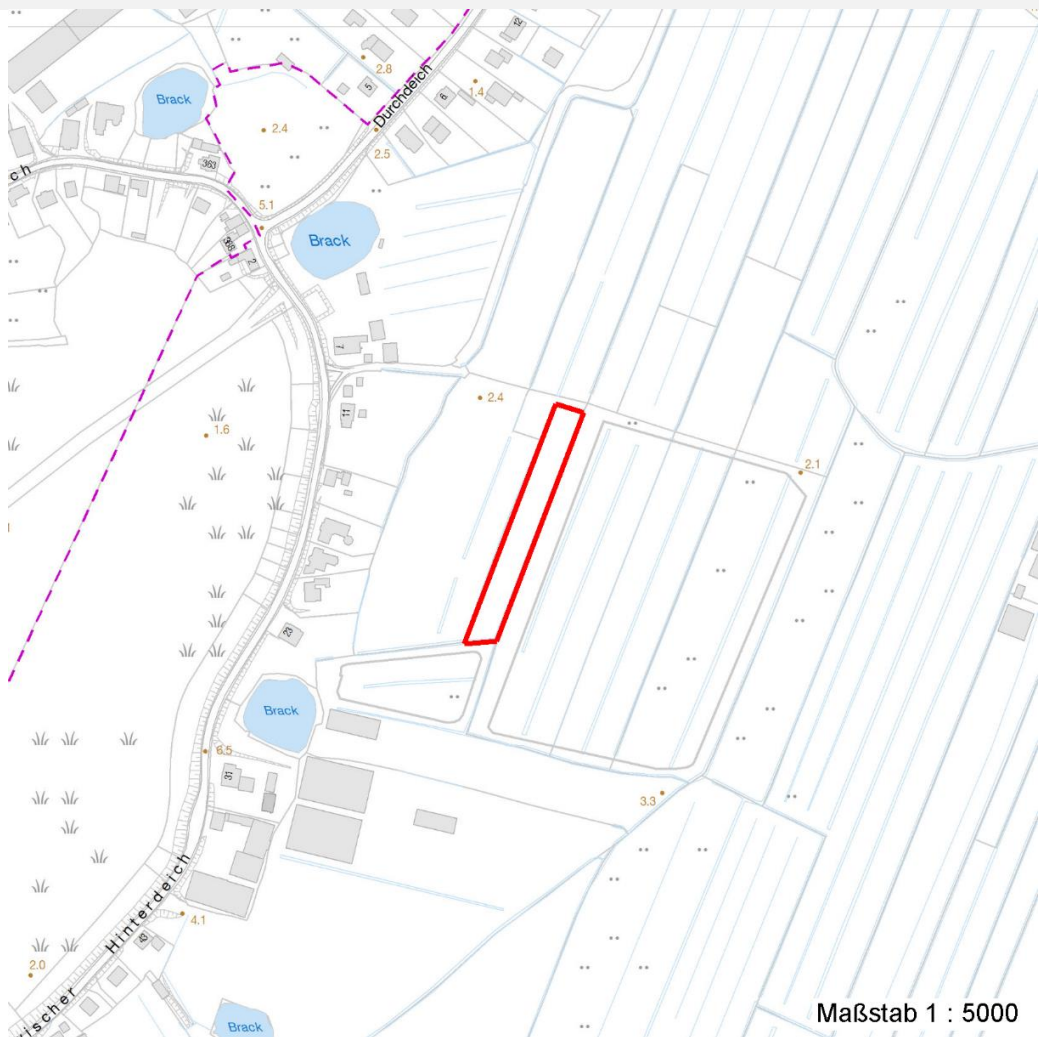
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51358
		DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	33 76
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3425,1294
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
51358	51357	7420	33	04.10.2005	K	7422	76

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
46613	0	7420_33_080997_1.JPG	N

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Modernisierung der Gartenanlage Sonstige Umnutzung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51358
		DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	33 76
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3425,1294
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Nutzungsintensivierung Seit mindestens 16 Jahren bestehende Obstbaumbrache mit alten Obstbäumen und dichtem Unterwuchs inmitten eines landwirtschaftlich genutzten Gebietes; wichtiger Rückzugsraum für Pflanzen und Tiere. Wertvoller Altbaumbestand Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Wichtige ökologische Ausgleichsfläche Alte Obstbäume
Bedeutung für Tiergruppe	Spontane Vegetation jeder Form Heuschrecken Vögel Spinnen
Maßnahmen	Insekten, allgemein Auf keinen Fall sollte eine Nutzungsintensivierung bzw. Modernisierung der Obstbaumwiese erfolgen. Sinnvoll wäre eine einschürige Mahd im Spätherbst mit Abtransport des Mähgutes. Pfleagemahd
Größe	
Breite	50.00 m

Foto

Fotodatei	7420_33_080997_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	Obstgartenbrache	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	N	Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Obstwiese (2000)	Biotoptyp	LOW
- Zusatz	Brache, keine Nutzung (b)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	51358
			DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	MIL	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			33 76
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				08.09.1997
				Fläche / Länge [m²/m]
				3425,1294
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	85 %
1. Krautschicht	70 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,8
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,5
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		K1														
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		K1														
Apera spica-venti (Gewöhnlicher Windhalm)	7	w		K1														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	z		K1														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		K1														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		K1														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h		K1														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		K1														
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		K1														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		K1														
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		K1														
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	w		K1														
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w		K1														V
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	d		B1														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		K1														
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z		K1														
Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich)	7	w		K1														
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	z		B1														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	51358	
			DK5 DK5-GK	7420	7422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Warwisch	
Bearbeitung	MIL	Kopie	Biotop-Nr. alt	33	76
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	08.09.1997	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	3425,1294	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		K1													
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	z		K1													
Sonchus oleraceus (Kohl-Gänsedistel)	7	w		K1													
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	w		K1												D	
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		K1													
Anzahl Rote Liste Arten														1	1		
Anzahl Arten														23			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland